

ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen vom 18. – 19. Mai 2019:

News und Stimmen aus dem ersten Qualifying

Der erste Tag des ADAC 24h-Qualifikationrennens ist beendet. Nach dem ersten Qualifying hat der Schnitzer-BMW M6 GT3 (#42) die provisorische Pole-Position inne, gefolgt vom Schwesterfahrzeug von Walkenhorst Motorsport (#101) und vom Phoenix Audi R8 GT3 (#4). Die Piloten starteten auf trockener Strecke ins Zeittraining, doch nach etwas mehr als einer Stunde begann es erneut zu regnen. Zwar gingen die meisten Team nochmal auf Regenreifen raus, doch Zeitenverbesserungen waren nicht mehr möglich.

22 - Kainz / Krumbach / Mattschull (Ferrari 488 GT3)

19:13 h Jochen Krumbach war zu Beginn des Qualifyings noch optimistisch: „Die Strecke ist momentan komplett trocken. Durch den Regen bietet sie noch nicht den optimalen Grip, aber die Strecke wird jetzt immer schneller werden.“ Der später einsetzende Regen machte seine Hoffnungen aber zunichte. Am Ende landete der Ferrari auf Platz 16.

42 - Farfus / Tomczyk / Scheider (BMW M6 GT3)

19:37:39 h übernimmt mit 8:17.570 Min. die Führung.
20:45:33 h Martin Tomczyk: „Augusto ist wirklich eine sensationelle Runde gefahren. Wenn es morgen trocken ist, könnte es nochmal eng werden. Aber mit dieser Zeit sollten wir uns vorne halten.“

48 - Hohenadel / Arnold / Marciello (Mercedes-AMG GT3)

20:22 h Christian Hohenadel: „Eigentlich war es unsere Idee, mit den Slicks einen Longrun zu absolvieren. Bei Regen macht das natürlich keinen Sinn und ich bin sofort reingekommen. Wir sind aber auch schon aussortiert. Zudem haben wir morgen im Rennen noch viel Zeit.“

80 - Wawer / Schmickler / Assmann / Grassl (Porsche Cayman GT4 CS)

19:37 h Der Cayman rollt mit technischem Defekt im Bereich Anfang Döttinger Höhe aus
19:50 h Das Fahrzeug ist wieder unterwegs.

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113
50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
Telefax +49 221 957434-44
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de



ADAC Nordrhein e.V.

90 - Sasaki / Yabuki / Daenens / Kleen (TOYOTA GR SUPRA)

19:59 h Wegen zu schnellen Fahrens in der Boxengasse wird dem Team die schnellste Runde gestrichen.

99 - Krohn / Edwards (BMW M6 GT3)

19:02 h Nachdem die ersten Fahrzeuge ihre erste gezeitete Runde hingelegt haben, liegt Jesse Krohn mit einer Zeit von 8:23.761 Min. in Führung. Die Freude währt allerdings nur eine gute halbe Stunde, dann übernimmt Schnitzer das Zepter. Am Ende reicht es für den Rowe-BMW für Platz 6.

100 - Walkenhorst / Ziegler / Schmidt-Staade / Tresson (BMW M6 GT3)

20:08 h Teamchef Henry Walkenhorst: „Wir warten jetzt mit beiden Fahrzeugen noch zehn bis 15 Minuten ab. Wir wollen im Moment nichts riskieren. Zeitenverbesserungen sind jetzt sowieso nicht möglich. Lieber nachher auf Regenreifen nochmal raus.“

112 - Griesemann / Vatne / Björn-Hansen (KTM X-BOW GT4)

19:25 h Das Team hat das Speedlimit in der Boxengasse missachtet und bekommt die schnellste Runde gestrichen.

305 - Krämer / Nagelsdiek / Kloft (Porsche Cayman GT4 Clubsport)

19:25 h Das Team hat das Speedlimit in der Boxengasse missachtet und bekommt die schnellste Rundenzeit gestrichen.

911 - Bamber / Christensen / Estre / Vanthoor (Porsche 911 GT3 R)

19:44 h Earl Bamber: „Der Schaden von heute Vormittag war nicht so schlimm und gut zu reparieren. Wir waren kurz rausgefahren, um zu sehen, ob auch alles in Ordnung ist. In der Zwischenzeit sind wir einige Runden gefahren und das Auto ist gut unterwegs.“